

Soziald. Verein Dresden-Altst.

Freitag den 16. Mai, abends 8 1/2 Uhr

Gruppen-Versammlungen

1. Gruppe: Restaurant Burgfeller, Jüdenhof 1
Vortrag des Genossen Müller: „Der Staat“.
2. Gruppe: Restaurant Starke, Böllnerstraße 35
Vortrag des Genossen Richter: „Anfänge der Deutschen Arbeiterbewegung“.
3. Gruppe: Adams Restaurant, Paulbachstraße 16
Vortrag des Genossen Richter: „Die Schäden der kapitalistischen Volkerversicherung und ihre Beseitigung“.
4. Gruppe: Braunschweiger Hof, Freiburger Platz
Vortrag des Genossen Lehmann: „Parlamentarismus und Sozialdemokratie“.
5. Gruppe: Dresdner Volkshaus, Rigenbergstraße
Vortrag des Genossen E. Schneewald: „Lohnarbeit und Kapital“.
6. Gruppe: Restaurant Vorkmann, Schnorrstr. 62
Vortrag.
7. Gruppe: Sport-Gilde, Hofenhanerstraße 77
Vortrag.
8. Gruppe: Restaur. Kühnel, Zwidauer Straße 31
Vortrag des Genossen Bud: „Landwirtschaft und Sozialdemokratie“.

Tages-Ordnung:

Bericht des Vorstandes u. Diskussion.

Vorstand: Mitgliederbuch legitimiert.

Deutsch. Holzarbeiterverband

Freitag den 14. Mai, abends 6 1/2 Uhr

Allgemeine Delegierten-Versammlung

im Volkshaus, Rigenbergstraße 2.

Tages-Ordnung:

1. Stellungnahme zur Gründung einer Bau- und Möbel-Handwerkerkammer.
 2. Die geplante Erhöhung der Maschinenpreise.
- Jeder Betrieb muß in dieser Versammlung vertreten sein. Die neuen Verträge sind gedruckt und können zum Ausklang in den Betrieben und auch in keinem Format im Bureau entnommen werden. Die Verwaltung.

Central-Theater

Sensations-Erfolg!

Heinrich Prang

in dem besten und tollsten Hartstein-Schlager

Der Stolz

der dritten Kompagnie

Nie hat Dresden so gelacht!
Forsier des illustre Varieté mit

Robert Steidl

Anfang des Konzerts 7 1/2 Uhr, der Vorstellung 8 Uhr, Einlass 7 1/2 Uhr.
Die Theaterkasse ist täglich von 10 Uhr. Sonntags von 11 Uhr an ununterbrochen geöffnet.

Ballsaal Germania, Dresden-Alt-Cruna

K 800] 19 Straßensbahnlinie 12. — Tel. 17 5285.

3. Section Militär-Ballmusik.

Es ladet ergebenst ein P. Franz.

Möbel

in echt und imitiert begibt man jetzt direkt aus Wilschdorf nach Genossen Hildebrand.

Soz. Verein für den 6. Kreis

Sonntag den 25. Mai, nachmittags 2 Uhr

Außerordentl. General-Versammlung

im Goldenen Löwen in Potschappel.

Tages-Ordnung:

1. Fortsetzung der Statutenberatung. — 2. Beratung eines Wahlreglements.
3. Stellungnahme zur Landesversammlung in Plauen.

[V 51]

Zu jedem Punkt Debatte.

Eintritt nur gegen Vorzeigung des Mitgliedsbuches.

Um zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Vorstand.

Trinkt die gehaltreichen und wohlbekömmlichen

Dresdner Felsenkeller-Biere.

11048

Vereinigte Lichtspiele Radeberg.

Der Hauptbetrieb wird in Zukunft nur im Metropol-Theater erfolgen, während das Kaiserhof-Kino für Festzeiten und außergewöhnliche Programm-Vorstellungen bereit gehalten werden soll.

Die allgemeine schlechte wirtschaftliche Lage, das fortwährende Steigen der Löhnen und die Gefahr der erdrückenden Kinossteuer ist das Motiv unseres Zusammenschlusses. Indem wir bitten, die Kunst auch unserem vereinigten Unternehmen zu bewahren, versichern wir, auch fernerhin mit nur gut zusammengestellten Programmen aufzutreten und auch durch die Steuer unvermeidlichen Aufschlag des Eintrittspreises durch nur beste Vorführung reichlich auszugleichen.

Hochachtungsvoll E. Borkert, E. Weigand, E. Schmidt.

FLORA-THEATER

Hammers Hotel.

Mittwoch den 14. Mai 1913, nachmittags 4 Uhr

Grosses Familien-Kränzchen

und Varieté-Vorstellung zu vollständig ermäßigten Preisen.

☞ Täglich abends 8 Uhr, oraklassige Varieté-Festspiele

11 Attraktionen. [A 171]

Onkel Toms Hütte

Großes Ostragehege — Am neuen Schiachthof.

Jeden Mittwoch Freikonzert ausgeführt von der von 4 Uhr an: Egl. Sargmusikkapelle verbunden mit Schlachtfest [K 66]

Selbstgeb. Eierplinsen. Frische Backhase. Großer Kinder-Spielplatz.

Erstes Kulmbacher

Dentist Carl Schlegel

Dresden-A., König-Johann-Straße 10, 11. vordem 16 Jahre Wallstr. 1 (am Postplatz) und interimistisch Sessstrasse 1. Tel. 9388.

Mahnig-Wilschdorf.

Bestellungen auf die Dresdner Volkszeitung, Freien Stunden, Wahren Jakob, sowie sämtliche Parteiliteratur, Interate und Druckaufträge nimmt entgegen Reinhold Mahnig, Wilschdorf, Siedlerstraße 18, pl.

Singer Nähmaschinen

eignen sich am besten für jeden Haushalt und für jede Werkstelle



Man kaufe nur in unseren Läden oder durch deren Agenten.

SINGER Co.

Nähmaschinen Act. Ges.

DRESDEN, Ferdinandsstrasse 2. Wilschdorfer Strasse 4, nahe dem Altmarkt. Dr.-Neustadt, Hauptstrasse 54. Dr.-Johannstadt, Striesener Strasse 52. Dr.-Löbtau, Reichenitzer Strasse 15.

Praktischer Ratgeber für den Sächsischen Steuerzahler.

Erläuterung des Einkommensteuer-Gesetzes mit Anleitung zur richtigen Deklaration und Reklamation

Mit zahlreichen Beispielen, Formulare und der neuen Steuerentwürfe von Emil Nische.

Sechste Auflage. — Preis 30 Pfennig.

Zu beziehen durch die Volksbuchhandlung, Dresden, Reichenitzerstr. 15.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Edgar Sahnwald, Dresden. Verantwortlich für den Anzeigenenteil: Reinhold Mahnig, Dresden. Druck und Verlag: Kuhn & Rost, Dresden.

Restaurant u. Stehbiertisch

A. Beyer

11 Kesselsdorfer Str. 11

Frauentee

Patet 75 Pf., altbewährt. Wallstraße 4.

Möbel

laufen Parteigenossen in echt imitiert und solider Ausführung. Komplette Wohnungs- und Kuchenschränke, Ein- und Mehrzweckmöbel, Spiegel in großer Auswahl. Durch Erparnis d. hoch. Reichhaltigen u. teur. Bodenmiete erhalten. Kanibschstrasse 31. I. G. Ecko Pflanzler Str. 1.

Oswald Mächte

Händiger Seifenschnitten

Kokos-Flocken

Selbmanns Filialen

Sächsische Angelegenheiten.

Der Zwang zur Teilnahme am Religionsunterricht!

Eine Entscheidung von wichtiger Bedeutung hat das Oberverwaltungsgericht in Dresden...

Einige weitere Details zum Religionsunterricht...

Einige weitere Details zum Religionsunterricht...

Einige weitere Details zum Religionsunterricht...

Einige weitere Details zum Religionsunterricht...

Einige weitere Details zum Religionsunterricht...

Einige weitere Details zum Religionsunterricht...

forderlichen vier Exemplare kostenlos geliefert werden, was sofort erfüllt wurde.

Bei dem Beschlusse, die Auslegung des Sächsischen Volksblattes...

Rast dieselben sachdienlichen Gründe, die er für die Verweigerung des Stadtheaters anführte...

Der Befehl eines verärgerten Bürgermeisters.

Kürzlich wollte, wie die Sächsische Schulzeitung berichtet, der Bürgermeister Dr. Schanz...

Tags darauf — so richtet die Sächsische Schulzeitung — ist die feierliche Entlassung der Abgehenden...

Die Realschulleiter haben also nach der Ansicht des von seiner Versammlung so enttäuschten Bürgermeisters...

Sterblichkeit in sächsischen Städten.

Der Gesundheitszustand in den größeren, über 15000 Einwohner zählenden Orten Sachsens war im März d. J. nicht sonderlich günstig.

Leipzig. In der letzten Gemeindeversammlung in Schönfeld wurde von der Verfassung der Genehmigung...

M. Chemnitz. Nach längerem schwerem Leiden starb am Freitag Genosse Karl Schulze im Alter von 67 Jahren.

Annaberg. Das Versicherungsamt des Rates der Stadt hat sich nach Anhörung der beteiligten Kreise...

Plauen. Die Stadtverordneten genehmigten den Bau eines Krematoriums auf dem künftigen städtischen Hauptfriedhofe...

Zwickau. Der Stadtrat gibt bekannt, daß nach den Beschlüssen der städtischen Kollegien und mit Zustimmung des Ministeriums...

Grotzsch. Nachdem sich mehr als zwei Drittel der beteiligten Inhaber offener Verkaufsstellen im Handelsgewerbe in Grotzsch...

Jittau. Rat und Stadtverordnete beschlossen, die Zinsen für die Sparkasseneinlagen vom 1. Januar 1914 an...

Keine Nachrichten aus dem Lande. In einem Steinbruch in Ruppitz bei Grimma hatte der Kraftwagenführer Karl Förster...

Stadt-Chronik.

Das Wirtschaftsjahr 1912

wird in einem Sonderheft der Mitteilungen der Dresdner Handelskammer behandelt.

der bearbeitenden Industrien, mit der die Förderung nicht gleichen Schritt halten konnte.

Wie nach der langanhaltenden Dürre im Vorjahr und bei der gefährlichen Erschwerung der Vieh- und Fleisch-einfuhr nach Deutschland kaum anders zu erwarten war...

Die Belegung des Dresdner Baugeschäftes hat auch im Berichtsjahr angehalten. Das richtige Vertrauen will aber im Dresdner Baugeschäft noch immer nicht wiederkehren.

In das laufende Jahr sind Handel und Industrie mit feinen besonders günstigen Ausblicken eingetreten. Bei dem starken Wettbewerb, der sich auch im Berichtsjahre durch zahlreiche Neugründungen und Betriebserweiterungen noch verärgert hat...

Ein hübscher Reinfall.

Ein in Dresden die Woche einmal erscheinendes total tollkollertes Mätzchen poltert in seiner letzten Nummer folgendermaßen:

Die jüdisch-sozialdemokratische Dresdner Volkszeitung bringt einen „historischen“ Artikel mit der Überschrift „Kriegsgreuel vor 100 Jahren“...

Der kleine Nops ist mit seinem Vellen gründlich hineingefallen. Denn der fragliche Artikel wurde durch das - Volksfreie Telegraphenbureau verbreitet...

Brieffallen.

Das Verschieben von Briefen und Postkarten in Drucksachenentwürfen ist vorerfunden. Viele Drucksachenentwürfen werden immer noch in so mangelhafter Verpackung zur Post eingeliefert...

Die Walderholungsstätte des städtischen Säuglingsheims.

Seit Jahren wird in den Sommermonaten vom städtischen Säuglingsheim im König-Albert-Park eine Wald-erholungsstätte unterhalten.

Die Auto-Omnibuslinie mitten durch die Stadt ist nun vom Rat beschloffen. Die Linie führt vom Neustädter Bahnhof über die Friedrich-August-Brücke nach dem Hauptbahnhof...

Witzschüsse sollen nach einem Beschlusse des Rates nun auch die verheirateten Hilfsarbeiter der städtischen Straßenbahn erhalten nach den Bestimmungen, die bereits für die Beamten und Angestellten bestehen.

Feuermelder. Wiederholt ist es vorgekommen, daß bei Bränden die Beteiligten nicht wissen, wo sich der nächste Feuermelder befindet, und deshalb kostbare Zeit verstreichen lassen...

Postverkehr. Anfragen und Beschwerden des Publikums über Vorkommnisse des laufenden Post- und Telegraphendienstes sind zweckmäßig nicht an die Ober-Postdirektion, sondern an die betriebl. Post- oder Telegraphen-

anstalt zu richten. Und zwar sind Eingaben und Beschwerden, die eingelieferte Postsendungen und Telegramme betreffen (zum Beispiel Verzögerungen in der Beförderung und Zustellung, unrichtige Ausbändigung und Gebühren-erhebung, Verlustfälle), an die Post- und Telegraphenanstalt zu richten...

Eine unwahre Nachricht bringt die Elbtal-Abendpost über das Befinden des erkrankten Genossen August Kaden. Das Blatt berichtet, daß sich das Befinden Kaden's verschlechtert habe und „mit einer schlimmen Wendung der Erkrankung gerechnet“ werden müsse...

Ein gutes Lehrmittel. Als ein lehrreiches, nützliches und billiges (nur 80 Pf.) Werk erschien in zweiter, verbesserten und wesentlich vermehrter Auflage der Sächsisch-Bayerische Atlas, zum Gebrauche im erdunklichen und staatsbürgerlichen Unterricht und Geschichtsunterricht der Schulen Sachsens bearbeitet und im Selbstverlage herausgegeben von Bruno Krause, Oberlehrer an der 5. Bezirkschule zu Dresden...

Selbstmordversuch. Am zweiten Feiertage vormittags wurde die Feuerwehr nach Albertplatz 10 gerufen, wo ein 24 Jahre altes Mädchen infolge Leuchtgasvergiftung bewußtlos geworden war.

Unfälle. Ein schwerer Automobilunfall trat am Sonntag mittag an der Ecke der Kurfürst- und Dierckstr. zu. Dort wurde die siebenjährige Tochter des in der Kurfürststr. wohnhaften Stadsveterinärs Köhler, die im Jahrfrüher ausgereizt, von einem Privatautomobil, in dem sich ein Arzt befand, überfahren.

Das Zentraltheater wird jetzt an Werktagen abends 7 1/2, an Sonntagen um 7 Uhr geöffnet. Bei dem Beginn der Vorstellung findet Konzert des Theaterorchesters statt.

Vermischte Nachrichten. Die Eröffnung des Eis-palastes im städtischen Ausstellungspalast mußte wegen technischer Schwierigkeiten um eine Woche verschoben werden. Am Sonntag wurde das neue von der Stadt erbaute „Italienische Dörfchen“ für den allgemeinen Verkehr eröffnet.

Die Kinderchaukommision Pleischen-Trachenberge veranstaltet morgen Mittwoch eine Tagespartie. Genügend Proviant, Raschelfußschuhe, 15 Pf. und ein Löffel sind mitzubringen.

Aus der Umgebung.

Leubnitz-Neuostra. In der letzten Gemeinderatsitzung wurde beschloffen, die neue Durchgangs- und Nebenstraße dem Fahrverkehr zu übergeben. Der Unternehmer leistet ein Jahr Garantie. Zur Tuberkulosen-Fürsorgestelle wurde der Gemeindevorstand als aktiver Beisitzer, Genosse Thiele als Ersatzmann gewählt.

Leubegau-Zolkow. Morgen Mittwoch Ausflug der Kinderchaukommision. Zolkowig sammelt 1/2 Uhr am Wasserwerk, Leubegau 2 Uhr am Goldenen Anker, Proviant und 10 Pf. sind mitzubringen.

Frankfurter Baugesellschaft, mit einem Kameraden namens Knapp zusammen zu arbeiten. Sie warfen ihm Streifschuß und Verleumdungen gegen gewerkschaftliche Grundzüge vor.

Die Beweisführung ergab, daß es wieder einmal nicht ist mit dem unerbittlichen Terrorismus der Sozialdemokratie. Alle Zeugen bekundeten, daß sie nicht wegen der liberalen Agitation des Knapp dessen Entlassung verlangt hätten.

Soziales.

Blumentage.

Jedem feinsinnigen Menschen müssen diese in neuerer Zeit so beliebten Veranstaltungen der sogenannten „Böhlitätigkeit“ in der Seele zuwider sein. Man entschuldigt hier und dort die Veranstalter damit, daß sie meist anerkanntswerte Wohlfahrtsbestrebungen unterstützen wollen.

Das Komitee war jedoch anderer Meinung und antwortete folgendermaßen: Weiteren müssen wir jedoch, daß der Blumentag eine caritative Institution mit bestimmten Zwecken ist.

Die Arbeiterzeitung bemerkt hierzu sehr treffend: „Die Blumentage hören also auf, ihrem Zweck zu dienen, wenn die Ausbeutung der Arbeiterinnen aufhört.“

Oberschlesisches Bergarbeiterlohn.

A. C. Die Lohnbewegungen im ober-schlesischen Kohlenbergbau laufen den Blick wieder einmal auf jenen Winkel im äußersten Südosten Deutschlands, den man in mehrfacher Hinsicht als den schmerzhaftesten bezeichnen kann.

Table with 5 columns: Durchschnittslohn, Kosten des Nahrungsmittelverbrauches in Brutto, Getreide, Kartoffeln, Fleisch, and other categories for the years 1900, 1906, 1911, and 1912.

Das Lohnverhältnis des ober-schlesischen Bergarbeiters zeigt sich nicht einmal aus, von ihm, seine Frau und zwei Kinder einigerm...

maßen ausreichend zu ernähren. Woher soll er die Unkosten der Wohnungsmiete, Bekleidung, Steuern usw. bestreiten. Er kann sich und seine Familie nur durch Dasein schleppen, indem er die Ausgaben für die Ernährung einschränkt.

Neues aus aller Welt.

Ein Schülermord.

Berlin, 12. Mai. Gestern vormittag fand man in einer Bekleidungsfabrik ein stark verblutetes Paket, in dem sich die unbestimmte Leiche einer Person im Alter von 15 bis 20 Jahren befand.

Nach der gestern vormittag um 11 Uhr durch den Gerichtsarzt Dr. Görmer vorgenommenen Obduktion der gefundenen Leiche ist noch kein Anhaltspunkt dafür gefunden, daß ein Aufbruch an dem Otto Klähn begangen worden ist.

Als Täter wird ein 20- bis 25-jähriger Mann vermutet, der in der Rotunde an der Waldamer Brücke am Sonnabendabend kurz nach 8 Uhr mit einem Paket beobachtet worden ist.

Einer späteren Meldung zufolge kommt der Mann mit der blutigen Hand deshalb nicht in Betracht, weil derselbe schon vor 8 Uhr die Rotunde besucht hatte, also zu einer Zeit, wo der ermordete Knabe noch im Geschäft war.

Hliegerstürze.

Miesbach, 10. Mai. Bei den heutigen Schaul- und Probe-flügen ist einer der Teilnehmer an dem Prinz-Geinrich-Fluge, Leutnant Weher von der Fliegerstation Röh, mit seinem Doppeldecker in der Nähe von Korbensdorf aus einer Höhe von 50 Meter abgestürzt.

Die Oberleitung des Prinz-Geinrich-Fluges gibt zu dem gemeldeten Unfall des Leutnants Weher folgende Darstellung: Leutnant Weher benutzte einen alten Apparat, dessen Typ jetzt nicht mehr gebaut wird.

Koblenz, 12. Mai. Die bisher hier eingetroffenen Teilnehmer am Prinz-Geinrich-Flug haben folgende Flugzeiten für die Jurierung der Strecke Kassel-Koblenz gebraucht: Thelen 1 Stunde 42 Minuten; v. Beaulieu 1 Stunde 40 Minuten; Salge 1 Stunde 54 Minuten; Febr. v. Haller 1 Stunde 55 Minuten; Frhr. v. Thüna 1 Stunde 55 Minuten; Gantner 2 Stunden 7 Minuten; Jahn 2 Stunden 8 Minuten; v. Hildebrandt 2 Stunden 13 Minuten.

König als Beobachter, ist bei Rassenheim abgekürzt. Der Apparat ist vollständig gerichtet, die Flieger sind jedoch unterlegt.

Größter Feuer im Hafen.

Lübeck, 13. Mai. Ein in der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag im Hafen ausgebrochener Alfenbrand drohte auf die großen Kohlenkippen der Firma Postel überzugreifen.

Myriadorfer Mord.

Bilach, 12. Mai. In ihrer Villa fand man eine 30jährige Privatierin Patsche ermordet auf. Sie war durch einen Schuß in den Hals getötet worden, die Leiche lag in der Küche, während der Hof verschlossen war.

Ein holländischer Dampfer gesunken.

Amsterdam, 12. Mai. Ein Telegramm aus Batavia meldet, daß ein Dampfer der holländischen Paketfahrtsgesellschaft bei der Insel Beller gesunken ist.

Unwetter in Schottland.

London, 12. Mai. Seit Dienstag gehen heftige Regengüsse in der Grafschaft Perth in Schottland nieder. Bäche und Flüsse sind über ihre Ufer getreten und überschwemmen das Land.

Explosionsunglück.

Rom, 12. Mai. Eine in nächster Nähe von Rom befindliche Fabrik für Feuerwerkskörper ist in die Luft geflogen. Vier Arbeiter wurden in Stücke gerissen, drei wurden tödlich verletzt.

Ein neuer Ausbruch des Vesuvius.

Neapel, 12. Mai. Das Oberbureau des Vesuvius meldet, daß um Mitternacht ein neuer Erdstoß bei demselben Krater an der gleichen Stelle stattfand, wie am 1. Januar 1912.

Stollenverheerungen im Wernetal.

Neims, 12. Mai. Am Sonnabend Abend brach ein furchtbarer Sturz in dem oberen Seiner- und im Rornelal aus. Das Departement Marne hat besonders gelitten.

Schweres Eisenbahnunglück — 150 Soldaten tot.

Saloniki, 13. Mai. Gestern früh rief in einem bulgarischen Militärlager, der sich in der Richtung auf Drama bewegte, auf einem sehr steilen Abhang die Rumpelung und 25 Waggons rollten in voller Geschwindigkeit auf Bahnen zu, wo sie heftig auf einen mit bulgarischen Soldaten besetzten Zug aufstießen.

Rußland mit einem Eisberg.

Montreal, 12. Mai. Der britische Dampfer Chiltern Range, der eine Wasserverdrängung von 4220 Tonnen besitzt, kam gestern schwer beschädigt hier an. Er war auf seiner Fahrt mit einem Eisberg zusammengestoßen.

Aus Marokko.

Paris, 11. Mai. Nach einer Meldung aus Rabat haben etwa 1000 marokkanische Arbeiter fünf beim Bau einer Militärbahn beschäftigte Europäer getötet.

Taifun.

Keuhorl, 12. Mai. Nach einer Depesche aus Manila sind die dortigen Gewässer von dem stärksten Taifun heimgesucht worden, der seit Jahren zu bezeichnen gewesen ist.

Parteigenossen! Erwerbt das Bürgerrecht!



Unsere Marine Erstklassig GEORG A. JASMATZI A.G. DRESDEN Größte deutsche Cigarettenfabrik

+ Damen + empf. best. Spülapparat, Mutter- spritzen, hyg. Artikel und werden sich bei Störung vertrauensvoll an Frau Fröhlich, Balkstraße 13. I.

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off, containing various notices and advertisements.



Waidner Str. 14 Tel. 8102 | **Postenbaurstr. 24** Tel. 8970
Hauptstr. 4 Tel. 2257 | **Wettinerstr. 17** Tel. 1635
Wismarplatz 13 Tel. 4162 | **Rosenstr. 43** Tel. 1785
Eingang Lindenaustraße | **Geiststr. 27** Tel. 4598
Höllnerstr. 12 Tel. 2806 | **Torgauer Str. 10** Tel. 1539
Wienertstr. 11 Tel. 4871 | **Trombeterstr. 5** Tel. 2967
Wartbaer Str. 14 Tel. 4050 | **Reiherwälderstr. 11** Tel. 4114

Kontore und Lagereien: Wölfnitzstr. 1. Tel. 1684.
 In bläulichen Qualitäten Mittwoch wieder direkt aus See eintreffend

und wegen guter Fänge sehr billig:

Seelachs, ohne Kopf in H. großen Fischen 12 Pf.
 bei mind. 50 Pfund a 10 Pf., Postkonto 125 Pf.

Kabljau, ohne Kopf in ausgefucht dorb. Fischen 15 Pf.
 bei mind. 50 Pfund a 12 Pf., Postkonto 150 Pf.

Schellfisch, „hels.“ mittelgroßer 28 Pf.
 bei mind. 50 Pfund a 24 Pf., Postkonto 276 Pf.

Ansführliche gedruckte Kochrezepte gratis.
 Täglich frisch zubereitet:

la neue Rollherige, ff. große 2 Stüd 10 Pf.
 (sogenannte Berliner Rollmopse)
 Postdose etwa 50 Stüd 170 Pf., 5 Dof. a 165 Pf., 10 Dof. a 155 Pf.

la neue Gewürzheringe 2 Stüd 15 Pf.
 Postdose etwa 30 Stüd 220 Pf., 5 Dof. a 215 Pf., 10 Dof. a 205 Pf.

la neue Delikatesheringe 2 Stüd 18 Pf.
 Postdose etwa 32 Stüd 220 Pf., 5 Dof. a 215 Pf., 10 Dof. a 210 Pf.

Versand prompt gegen Nachnahme.

Legen Sie Wert auf sorgfältige gute saubere Schuh-Reparatur. So machen Sie bitte einen Versuch. [B 828]

Kaditz, Zandartstraße 12 Ede Wächterstraße.

Mutterspritzen Hyg. Frauentartikel Frau Heusinger

• • • Am Sec 37 • • • Ede Tippoldswalder Platz.

Zentralverband der Töpfer und Berufsgenossen Deutschlands Filiale Dresden.

Sonntag den 11. Mai verschied nach kurzem schwerem Leiden unser Mitglied, der Töpfer

Ernst Bergmann im Alter von 54 Jahren. Ehre seinem Andenken!

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittags 1/2 11 Uhr von der Halle des St. Pauli-Friedhofes aus statt.

Eine recht zahlreiche Beteiligung zum letzten Geleit wünscht
 V 164] Der Vorstand.

2. Pfingstfeiertag, früh 1/2 5 Uhr, verschied nach kurzem schwerem Leiden meine herzgeliebte Frau

Wilhelmine Helene Walther geb. Preiß

im Alter von 25 Jahren. Dies zeigt an

Der tieftrauernde Gatte Bruno Walther nebst Familien:

Ed. Preiß, Dresden. E. Walther, Zanderode.
 Die Einäscherung erfolgt Donnerstag nachmittags 4 Uhr im Krematorium Kollwitz-Dresden.

Du warst so gut, du starbst so früh,
 Wer dich geliebt, vergißt dich nie. [K 884]

Nach kurzem aber schwerem Leiden verschied plötzlich mein lieber Gatte, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel, der

Töpfer Ernst Bergmann im Alter von 55 Jahren. Um stillen Beileid bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung erfolgt Mittwoch den 14. Mai, nachm. 1/2 4 Uhr, vom St. Pauli-Friedhofe aus. [K 884]

Allen Freunden und Bekannten die Trauerbotschaft, daß am 11. Mai meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester und Großmutter

Auguste Anna Knietzsch geb. Heine

nach kurzem schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Dies zeigt tiefbetrübt an

Der trauernde Gatte nebst Angehörigen.
 Die Beerdigung findet Mittwoch den 14. Mai, nachmittags 4 Uhr, von der Halle des äußeren Pflanzengarten-Friedhofes aus statt. [B 1267]

Reinigen . . . 1 W. Neue Feder . . . 1 W. Neue Uhren u. Ketten enorm bill. weg. Ersparnis der Rahmenmiete. B 728

Max Richter, Arnenstr. 28, 3

Mod. Trumeaus von 33.- M. an Pfeiler-Spiegel von 8.- M. an Enormes Lager

Tränkners Möbelhaus Weißer Str. 21/23

12 Kabinett-Photographien von 3 M. an liefert Photograph Rich. Jahnig

Marienstraße Nr. 12 im Hause von Geigel & Beck

Bestellungen auf Dresdner Volkszeitung, Freie Stunden, Jakob u. sonstige Parteiliteratur sowie Inserate u. Druckaufträge nimmt entgegen

Hermann Wenzel Langebrück, Sträßstraße 24.

Kleian's Gardinenfarben.

Geübte Zigaretten-Handarbeiterinnen
 auf Goldflach-Gürtel sofort gesucht.
Georg A. Jasmatzi Akt.-Ges.
 Schandauer Straße 68. [L 1002]

Zeitungs-austrägerin
 für die Gruppe Cosehütz-Gittersee wird gesucht. Organisierte Frauen können sich schriftlich bis zum 19. Mai beim Genossen Paul Mühlke, Coschütz, Dresden, Str. 81, melden.
Tüchtige Vernicklerin bei hohem Lohn sofort gef. Off. unter **H. S. 17** Hauptpost.

Klage-Frauen
 „Frauentee“, Paket 75 Pf. Mutterspritzen, Spülkannen
 Monats - Strick, Leib - Binden (sowie alle) **Frauen - Artikel.** Nur bessere Ware! **R. Freisleben** Postplatz 11 M. Man achte auf Firma.
 Legen Sie Wert auf sorgfältige gute saubere Schuh-Reparatur. So machen Sie bitte einen Versuch. [B 828] Kaditz, Zandartstraße 12 Ede Wächterstraße.

Viel Geld u. Aerger
 kostet das Photographieren demjenigen, welcher seine Photo-Artikel nicht in einem Spezial-Geschäft kauft, wo ihm ein erstklassiger Facharbeiter zur Verfügung steht.
 Decken Sie Ihren Bedarf an Apparaten und Zubehör bei den 1897 gegr. **Photo-Hoxhold** jetzt Palmstr.-Ecke, 1 Mi. v. Postpl. und Sie haben jederzeit eine uneingeschränkte Beratungsstelle für alle vork. Photographen und die Gewähr eines realen Einkaufs.
 Gelegenheitskäufe in Schuhwaren, solid u. bill. bei Alfred Przibylla, Vorbergstr. 35, Ede Tippmannstr.

Zentralverband der Töpfer und Berufsgenossen Deutschlands Filiale Dresden.
 Sonntag den 11. Mai verschied nach kurzem schwerem Leiden unser Mitglied, der Töpfer **Ernst Bergmann** im Alter von 54 Jahren. Ehre seinem Andenken! Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittags 1/2 11 Uhr von der Halle des St. Pauli-Friedhofes aus statt. Eine recht zahlreiche Beteiligung zum letzten Geleit wünscht V 164] Der Vorstand.

2. Pfingstfeiertag, früh 1/2 5 Uhr, verschied nach kurzem schwerem Leiden meine herzgeliebte Frau **Wilhelmine Helene Walther** geb. Preiß im Alter von 25 Jahren. Dies zeigt an **Der tieftrauernde Gatte Bruno Walther** nebst Familien: Ed. Preiß, Dresden. E. Walther, Zanderode. Die Einäscherung erfolgt Donnerstag nachmittags 4 Uhr im Krematorium Kollwitz-Dresden. Du warst so gut, du starbst so früh, Wer dich geliebt, vergißt dich nie. [K 884]

Nach kurzem aber schwerem Leiden verschied plötzlich mein lieber Gatte, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel, der **Töpfer Ernst Bergmann** im Alter von 55 Jahren. Um stillen Beileid bitten Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung erfolgt Mittwoch den 14. Mai, nachm. 1/2 4 Uhr, vom St. Pauli-Friedhofe aus. [K 884]

Allen Freunden und Bekannten die Trauerbotschaft, daß am 11. Mai meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester und Großmutter **Auguste Anna Knietzsch** geb. Heine nach kurzem schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Dies zeigt tiefbetrübt an **Der trauernde Gatte nebst Angehörigen.** Die Beerdigung findet Mittwoch den 14. Mai, nachmittags 4 Uhr, von der Halle des äußeren Pflanzengarten-Friedhofes aus statt. [B 1267]

Deutsch. Bauarbeiter-Verband, Zweigverein Dresden.
Nachruf.
 Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß unser Kollege **Ernst Meinert** Freitag den 9. Mai an Leberleiden verstorben ist. **Ehre seinem Andenken!** [V 81] Wir rufen dem Verstorbenen ein „Ruhe sanft!“ in sein tüchtes Grab nach. **Die Verwaltung.**

Sozialdem. Verein für den 5. Wahlkreis
 Unsern Mitgliedern zur Nachricht, daß am Montag mittag der Parteigenosse **Paul Höpfner** wohnhaft Weiberstraße 14, IV., gestorben ist. [V 23] **Ehre seinem Andenken!** Die Beerdigung findet Donnerstag den 15. Mai, nachm. 4 Uhr, von der Halle des äußeren Friedrichstädter Friedhofes aus statt. **Der Vorstand.**

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte **Paul Höpfner**, Langordner, Montag von seinem schwerem Leiden erlöst wurde. Dresden, Weiberstr. 14, IV., den 12. Mai 1913. **Die tieftrauernde Witwe Henriette Höpfner geb. Bischof.** Die Beerdigung findet Donnerstag d. 15. Mai, nachm. 4 Uhr, von der Halle des äußeren Friedrichstädter Friedhofes aus statt.

Soz. Verein für den 6. Kreis. Bezirk Pötschappel u. U.
 Nach langer, schwerer Krankheit verschied unser treuer Turngenosse, der Schriftleiter **Paul Baumgarten** [V 61] Sie werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Die Beerdigung erfolgt Mittwoch, nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, Molkestraße 18, aus statt. Um die Beteiligung der Genossinnen und Genossen ersucht **Die Verwaltung.**

Freie Turnerschaft, Pötschappel
 Den werten Mitgliedern die traurige Mitteilung, daß unser Mitglied, der Schriftleiter **Paul Baumgarten** nach langem Leiden verstorben ist. Die Beerdigung findet Mittwoch, nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, Molkestraße 18, aus statt. [K 177] Zahlreiche Beteiligung erwartet **Der Turnrat.**

Männerchor Plauenscher Grund (Sitz Pötschappel)
 Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß am 10. Mai unser langjähriger Sangesgenosse **Paul Baumgarten** nach langem Krankenlager verschied ist. — Die Beerdigung findet Mittwoch den 14. Mai, nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, Wismarplatz Nr. 3, aus statt. Zahlreiche Beteiligung der Mitglieder erwartet D. R. NB. Die nächste Liebesstunde findet Sonntag vorm. 1/2 11 Uhr statt. Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist Pflicht!

Sonabend den 10. Mai verschied nach langer schwerer Krankheit unser Aufsichtsratsmitglied **Herr Paul Baumgarten.** Derselbe gehörte dem Aufsichtsrat des Konsumvereins Pötschappel seit 1903 und seit der Einverleibung der Gesamtverwaltung des Konsumvereins „Vorwärts“, Dresden, an. Der Verstorbene hat seine Pflicht während dieser ganzen Zeit in der gewissenhaftesten Weise erfüllt und dadurch sich ein dauerndes und ehrendes Andenken gesichert. **Die Gesamtverwaltung des Konsumvereins „Vorwärts“, Dresden.** Die Beerdigung findet Mittwoch den 14. Mai, nachmittags 2 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Pötschappel, Wismarplatz, aus statt. [L 293]

Nach kurzem aber schwerem Krankenlager verschied Montag nachmittags 1/2 5 Uhr im Friedrichstädter Krankenhaus mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder und Schwager, der **Gespürger Georg Miersch.** Dresden-Ritten, Sternstraße 13. Die tieftrauernden Hinterbliebenen: **Pauline Miersch nebst Kindern** Die Einäscherung findet Donnerstag nachmittags 1/2 3 Uhr im Krematorium zu Kollwitz statt. — Blumenbestand wird dankend abgelehnt. [B 1266]

Unser heutigen Gesamtanfrage liegt ein Prospekt des **Rena Albert-Theater A.-G.** (Dresden-Kreisstadt) bei, worauf wir hiermit aufmerksam machen.

1888, Spöckher in der Straßener Gasse... ein... in Dresden... 1900 in Dresden... Die Angehörigen der infolge dieser... Band... können...

